

Antiquariat Günter Linke

Auswahl 2013



## Die Aktion.

Expressionistische Kunst. 10 Sonderhefte der Aktion. Mit insgesamt 54 Originalholzschnitten. Herausgegeben von Franz Pfemfert.

Berlin – Wilmersdorf, Verlag Die Aktion 1919. 29,6 x 22,5 cm. Originalhalbleinenband. 2.000,— €

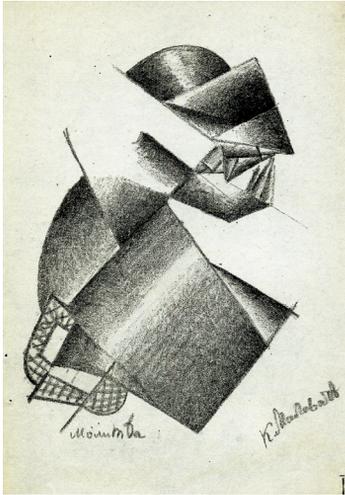
*Originalausgabe. HDO 400. Der Verlagssammelband der Aktion vereinigt 10 Originalhefte der Wochenzeitschrift Die Aktion aus den Jahren 1915 bis 1919, die als Sonderhefte jeweils einem Künstler bzw. einem Thema gewidmet waren. Dabei die Sonderhefte zu Karl Jakob Hirsch (mit 6 Originalholzschnitten des Künstlers, HDO 40607), Ottheinrich Strohmeyer (14 Originalholzschnitte, HDO 40726), Josef Eberz (3 Originalholzschnitte, HDO 40815), Friede auf Erden (je 1 Originalholzschnitt von Heinrich Richter (-Berlin), Ottheinrich Strohmeyer und Arthur Segal, HDO 40616), Richter-Berlin (3 Originalholzschnitte, HDO 40510), Egon Schiele (1 Originalholzschnitt, HDO 40610), Heinrich Schaefer/Georg Tappert (3 Originalholzschnitte von Georg Tappert, HDO 40611), Josef Capek (5 Originalholzschnitte, HDO 40713), Jerzy von Hulewicz (8 Originalholzschnitte, HDO 40818) und Rüdiger Berlit (10 Originalholzschnitte, HDO 40912). Gutes Exemplar. Selten.*

**Kirchner, Ernst Ludwig – Heym, Georg.**

Umbra vitae. Nachgelassene Gedichte. Mit 47 Originalholzschnitten von Ernst Ludwig Kirchner.  
München, Kurt Wolff 1924. 23,5 x 16,5 cm. 4 nichtnumerierte Blätter, 63 Seiten. Originalleinen mit farbiger Einbandillustration von Kirchner (Originalfarbholzschnitt) mit grünem Originalschutzenschlag in Originalschuber mit numeriertem Deckelschild. 24.000,- €

*Originalausgabe. Dube 759-807 – Jentsch 152 – The Artist and the Book, 142 – Andel, Avant-Garde Page Design 35 und 36, mit Abbildungen auf Seite 55. Nr. 276 von 500 nummerierten Exemplaren auf cremefarbigem Bütten. Die gesamte Buchausstattung erfolgte nach Angaben und Entwürfen von Ernst Ludwig Kirchner, der auch den Einband und den Vorsatz in Holz schnitt. Sehr schönes Exemplar im Originalschuber und mit dem Umschlag. Der berühmte Einband mit dem Farbholzschnitt wurde von 2 Stöcken in den Farben Schwarz und Grün auf gelbem Leinen gedruckt. Dieser blieb durch den erhaltengebliebenen Schutzenschlag in seiner ursprünglichen Farbigkeit erhalten. Das Buch gehört zu den bedeutendsten Buchillustrationen des deutschen Expressionismus und ist in diesem Zustand kaum mehr auffindbar.*





### **Kruchenykh, Aleksei.**

Vzval. (Explodiert). 2. veränderte Ausgabe.

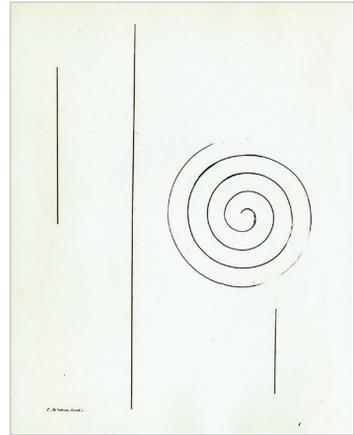
Sankt Petersburg, EUY 1913. 19 x 13 cm. 29 nichtnumerierte Blätter mit 17 Originallithographien von Kulbin (10), Rozanova (3), Malevich (2), Altman (1) und Goncharova (1). Illustrierte Originalbroschur mit einer Originallithographie von Rozanova auf dem Umschlag. 8.000,- €

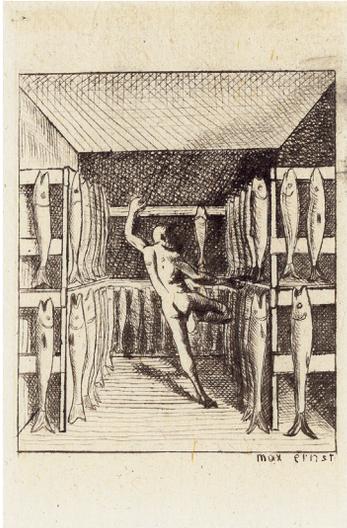
*Originalausgabe. Compton, the world backwards, Seite 126 und mit Abbildung auf der Farbtafel 1 und auf Seite 77, 99 und 101 – Rowell/Wye 55 mit mehreren Abbildungen auf den Seiten 72 und 73 – Andel, Avant-Garde page design 85, mit Abbildung auf Seite 88 – Karshan, Malevich 5 und 6, mit Abbildungen auf der Seite 39 und 40. Die für die Entwicklung der Zaum-Sprache bedeutende Arbeit von Kruchenykh liegt hier in der zweiten Auflage mit der veränderten Umschlaggestaltung von Olga Rozanova vor. Die Auflage betrug lediglich 450 Exemplare. Das Werk enthält außer der Umschlagillustration noch weitere 17 Lithographien von Kulbin (10), Rozanova (3), Malevich (2), Altman (1) und Goncharova (1). Darunter besonders hervorzuheben die beiden ganzseitigen Lithographien von Kazimir Malevich „Gebet“ und „Zeitgleicher Tod eines Mannes im Flugzeug und in der Eisenbahn“ (siehe Karshan 5 und 6). Der handschriftliche Text von Kruchenykh wurde ebenfalls lithographiert oder im Handstempeldruck wiedergegeben. Die Klammerheftung wurde aus konservatorischen Gründen entfernt, daher sind die einzelnen Blätter lose. Handschriftliche Einträge der Vorbesitzer aus dem Jahre 1916 und 1933 auf dem Titelblatt. Schönes Exemplar eines der Hauptwerke der russischen Futuristen.*

**Brancusi, Constantin – Joyce, James.**

Tales Told of Shem and Shaun. Three fragments from Work in Progress. Frontispiece portrait by Brancusi. Paris, The Black Sun Press 1929. 21 x 16,8 cm. 6 Bll., XV (1), 55 (1) Seiten und 1 Seite Druckvermerk. Mit einem Porträt des Autors von Brancusi als Frontispiz. Originalbroschur mit einem Titelaufdruck in Schwarz und Rot. 2.500,- €

Originalausgabe. The Artist and the Book 32 – Artists Books in the Modern Era 1870-2000, Nr. 99. Eines von 500 nummerierten Exemplaren auf „Holland Van Gelder Zonen“. Erstaussgabe dieses frühen Auszuges aus Finnegans Wake von James Joyce. Bemerkenswert das abstrakte Porträt von Brancusi: „For this frontispiece, Brancusi created one of the most abstract portraits of the twentieth century. ... On receiving a copy of this volume, Joyce's brother Stanislaus remarked after scrutinizing the portrait how much his brother James had changed since their last meeting“ (Artists Books in the Modern Era, Seite 174). Eine der ganz wenigen Buchillustrationen von Constantin Brancusi. Schönes Exemplar.





**Ernst, Max – Péret, Benjamin.**

Au 125 du boulevard Saint-Germain. Conte par Benjamin Péret avec une pointe-sèche de Max Ernst et trois dessins de l'auteur.

Paris, Collection Littérature 1923. 15,8 x 11,5 cm. 32 nichtnummerierte Blätter mit einer Originalradierung von Max Ernst und 3 Zeichnungen von Péret. Originalbrotschur. 10.000,- €

*Originalausgabe. Spies/Leppien 9 – Brusberg, Dokumente 3, 5 – Dada, Centre Pompidou 1269 mit Abbildungen auf Seite 740 und 781. Eins von insgesamt 180 Exemplaren. Es handelt sich um das erste Buch, in dem eine originalgraphische Arbeit von Max Ernst enthalten ist. Die Originalradierung von Max Ernst auf Chinapapier in der Platte signiert und auf einem weissen Unterlageblatt als Frontispiz montiert. Schönes Exemplar des sehr seltenen Titels aus der Dadazeit.*

## Die Schammade. – (Dilettanten erhebt euch).

Herausgegeben von Max Ernst und Johannes Theodor Baargeld. Nr. 1. (= Alles Erschienene). Köln, Schloemilch Verlag April 1920. 32,5 x 25,2 cm. 32 Seiten mit 14 (8 eingeklebten) Illustrationen. Illustrierte Originalbroschur mit einem Originalholzschnitt von Hans Arp und dem aufgeklebten Dadameter. 30.000,- €

*Originalausgabe. Dadaglobal 131 – Almanacco Dada 140 – Centre Pompidou, Dada 1401 mit Abbildungen auf Seite 871 und 1021 – Washington, Dada Abbildungen 195-197 – Andel, Avant-Garde Page Design 137. Mit dieser Veröffentlichung reichten sich die Kölner Herausgeber in die internationale Dadabewegung ein. Neben den deutschen Textbeiträgen von Max Ernst, Johannes T. Baargeld, Heinz Hoerle, Hans Arp, Walter Sermer und Richard Huelsenbeck befinden sich deshalb auch französische Beiträge von Francis Picabia, Louis Aragon, André Breton, Paul Eluard, Georges Ribemont-Dessaignes, Philippe Soupault und Tristan Tzara. Die Schammade ist visuell herausragend gestaltet: über beide Umschlagseiten wurde einer der größten und ausgearbeitesten Originalholzschnitte von Hans Arp (Arntz 84) aus der Dadazeit gedruckt. Innen wurden verschiedenfarbige Papiere verwendet mit Bildbeiträgen u. a. von Hans Arp, Heinz Hoerle, Max Ernst, Francis Picabia, Angelika Hoerle und Johannes T. Baargeld. Eine experimentierfreudige Typographie und eingeklebte Bildtafeln runden das Bild dieser großartigen Dadapublikation ab. Einzigartige Manifestation des künstlerischen Dada in Deutschland. Umschlagrücken mit geringen Einrissen, schönes Exemplar. Von größter Seltenheit.*





## Dada. Recueil littéraire et artistique.

Directeur: Tristan Tzara. Nr. 1 – 8 in 7 Heften (= Alles Erschienene).

Nr. 1. Zürich, Juillet 1917. 23,3 x 19,8 cm. 16 Seiten mit 9 Abbildungen. Orangefarbene Originalbroschur mit einem Originalholzschnitt von Marcel Janco auf dem Umschlag.

Nr. 2. Zürich, Décembre 1917. 23,3 x 19,8 cm. 16 Seiten mit 9 Abbildungen und 6 Seiten Notes. Orangefarbene Originalbroschur mit einem Originalholzschnitt von Hilla de Rebay auf dem Umschlag.

Nr. 3. Zürich, Administration Mouvement Dada, Décembre 1918. 33,7 x 24,6 cm. 16 ungezählte Seiten mit 20 Abbildungen. Originalbroschur mit einem Originalholzschnitt von Marcel Janco auf dem Umschlag.

Nr. 4/5. Anthologie Dada. Zürich, Mouvement Dada, Seehof Schifflande 28, 15. Mai 1919. 28 x 19 cm. 32 ungezählte Seiten mit 20 Abbildungen. Originalbroschur mit einem Originalholzschnitt von Hans Arp auf dem Umschlag.

Nr. 6. Bulletin Dada. Paris, Februar 1920. 37,6 x 27,7 cm.

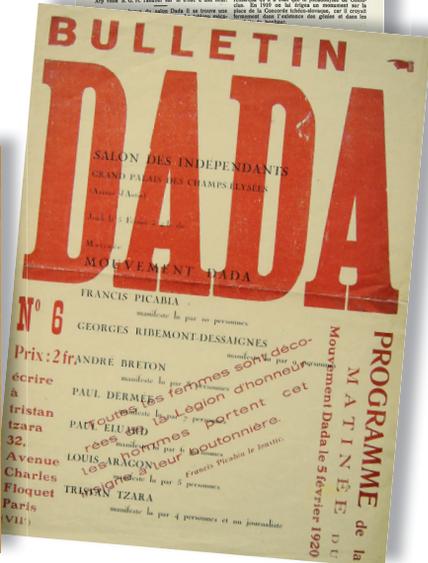
4 Seiten. Originalheft. Nr. 7. Dadaphone. Paris, Au Sans Pareil, Mars 1920. 27 x 19 cm. 8 Seiten und 4 Seiten

Programmblatt Manifestation Dada auf rosafarbenem Papier. Originalheft. Nr. 8. Dada in Tirol. Dada au grand air Der Sängerkrieg in Tirol. Tarrenz b. Imst, Tirol. 16

septembre 1886-1921. Paris, Au Sans Pareil 1921. 34,2 x 21 cm. 4 Seiten. Originalheft. 65.000,- €

*Originalausgabe. Dada in Zürich 87-90 (Nr. 1-4/5) – Dadaglobal 173, 174 (Nr. 6 und 7) und 252 (Nr. 8) – Centre Pompidou, Dada 1357 und 1364, mit Abbildungen auf den Seiten 82, 262, 305-315, 703, 905 und 1023. Komplettes Exemplar der wichtigsten Zeitschrift der von*

Zürich ausgehenden Dadabewegung mit dem äußerst seltenen Heft Dada in Tirol, welches anlässlich des 35. Geburtstages von Hans Arp am 16 September 1921 erschienen ist. Dokumentiert auf herausragende Weise die künstlerischen und kulturpolitischen Entwicklungen des Dadaismus in seiner Hauptzeit aus dem Blickwinkel seiner Gründer. Die in Zürich herausgegebenen Nummern enthalten insgesamt 35 Originalholzschnitte, vorwiegend von Hans Arp und Marcel Janco, wohingegen die Pariser Hefte keine Originalholzschnitte mehr enthalten und stärker mit typographischen Mitteln versuchen ihre Inhalte in Szene zu setzen. Die empfindlichen Hefte sind in gutem Zustand, Heft 7 mit dem seltenen Programmblatt der Manifestation Dada (Dadaglobal 226) mit den Maschinenzzeichnungen von Francis Picabia.





### **Bauhaus – Bayer, Herbert.**

Bauhaus. Zeitschrift für Bau und Gestaltung. Schriftleitung: W. Gropius und L. Moholy-Nagy. 2. Jahrgang 1928, Heft 1.

Dessau, Bauhaus Dessau 1928. 29,5 x 21 cm. 16 Seiten. Originalheft mit einer Umschlaggestaltung von Herbert Bayer. 1.500,- €

*Originalausgabe. Fleischmann, Seite 187 mit ganzseitiger Abbildung – Winger, Das Bauhaus, Seite 423 mit ganzseitiger Abbildung – Droste, Bauhaus 1919-1933, Seite 139 mit Abbildung – Andel, Avant-Garde Page Design 246 mit Abbildung auf Seite 194. Für dieses Heft, welches dem Thema Werbung gewidmet war, übernahm ausschließlich Herbert Bayer die Gestaltung der Zeitschrift. Das Heft enthält Beiträge von Werbwart Weidenmüller, Lazlo Moholy-Nagy (fotografie ist lichtgestaltung), Herbert Bayer (typografie und werbchengestaltung) und Marcel Breuer. Umschlagrücken professionell restauriert. Gutes Exemplar der gesuchten Nummer mit der preisgekrönten Umschlaggestaltung von Herbert Bayer.*

**Murayama, Tomoyoshi.**

Koseiha kenkyu (= Studie über den Konstruktivismus).

Dritte Auflage.

Tokyo, Chuobijutsusha 1926. Illustrierte Originalbro-

schur. 3.000,- €

*Originalausgabe. Weisenfeld, Mavo. Japanese artists and the avant-garde 1905-1931, Seite 196 mit Abbildungen. Vorliegende dritte Auflage des Werkes erschien im gleichen Jahr wie die Erstausgabe, was für die erhebliche Resonanz spricht, welche das Buch in Japan hervorgerufen hat. Es ist die zweite Veröffentlichung von Murayama nach seiner Europareise (1922/23) und setzt sich mit den konstruktivistischen Inhalten der zeitgenössischen Kunstströmungen in Europa auseinander. Wichtiges Dokument für den Transfer der europäischen Avantgarde nach Japan und deren Adaption in die japanische Mavo Bewegung. Die herausragende Typografie des Buches spiegelt diese Verbindung in anschaulicher Weise wieder. Schön erhalten und sehr selten.*





## Jorn, Asger.

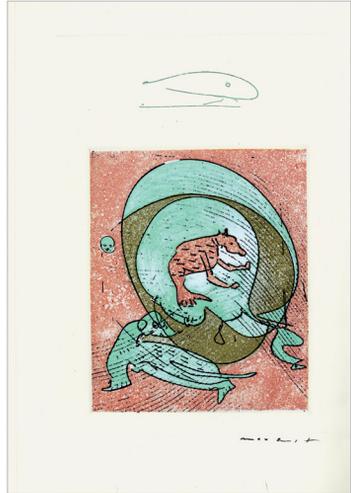
Held og Hasard. Dolk og Guitar. (Glück und Wagnis. Dolch und Gitarre). Mit 80 farbigen Linolschnitten. Silkeborg, Privatdruck (Eigendruck) 1952. 26,2 x 19,2 cm. 96 Seiten. Originalhalbleinenband mit einer Deckelillustration von Asger Jorn. 12.000.- €

*Originalausgabe. Van de Loo 123 mit allen Linolschnitten abgebildet in schwarz-weiß auf den Seiten 73-92 – Castleman, A Century of Artist Books Seite 152 mit Abbildung. Nr. 28 von 109 nummerierten und von Asger Jorn voll signierten Exemplaren. Die Auflage soll laut Impressum aus 3 verschiedenen Ausgaben bestehen, die auf jeweils verschiedenen Papieren gedruckt werden sollten. Diese verschiedenen Papiere scheinen Jorn jedoch nicht zur Verfügung gestanden zu haben, da alle bekannten Exemplare auf dem gleichen Papier gedruckt wurden. Die Arbeit stellt das frühe theoretisch-ästhetische Hauptwerk des Künstlers dar, mit der er sogar an der philosophischen Fakultät in Kopenhagen promovieren wollte und die Arbeit (allerdings ohne die Illustrationen) bei dem Philosophieprofessor Bent Schultzer einreichte. Trotz allgemeiner positiver Aufnahme lehnte dieser jedoch die Schrift als wissenschaftliche Doktorarbeit ab. Von Jorn herausragend gestaltetes Künstlerbuch, ausgestattet mit 80 farbigen Linolschnitten, die Jorn gemeinsam mit Johannes Gregersen in der Druckerei von Emil Stechers in Silkeborg anfertigte. Sehr schönes Exemplar eines der wichtigsten Künstlerbücher nach dem 2. Weltkrieg.*

## Ernst, Max.

Le musée de l'homme suivi de la pêche au soleil levant.  
Paris, Galerie Alexandre Iolas 1965. 27 x 18,7 cm. 52  
nichtnumerierte Seiten mit 14 eingeklebten Farb- und 2  
Schwarzweissabbildungen und 2 Originalradierungen.  
Illustrierte Originalbroschur eingelegt in eine Originalleinenchemise mit Originalschuber. 2.500,- €

*Originalausgabe. Spiess/Leppien 103 IB und 103 IIE – Brusberg 111.BP – Max Ernst, die Sammlung Bolliger 125. Nr. XXV der 33 römisch nummerierten Exemplare der Vorzugsausgabe HC mit den beiden Originalradierungen von Max Ernst, wobei die erste Radierung monogrammiert und die zweite von Max Ernst unten rechts voll signiert wurde. Die erste Radierung wurde als Negativ einfarbig in Grün gedruckt und ist in allen Exemplaren der Gesamtauflage von 333 Exemplaren enthalten. Die zweite Radierung hingegen ist lediglich in den 99 ersten Exemplaren und in der HC Ausgabe enthalten und wurde in fünf Farben (Grün, Schwarz, Rosa, Gold und Hellgrün) auf Vélin BFK Rives gedruckt. Den Druck der Radierungen besorgte Georges Visat auf seiner Handpresse. Tadelloses Exemplar und mit beiden Radierungen selten.*

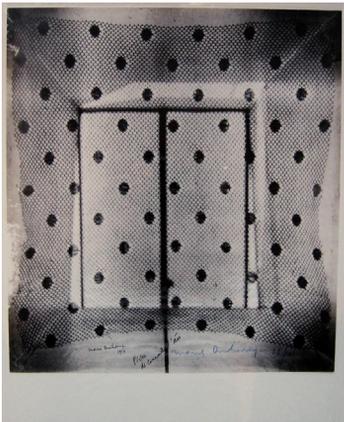




## Duchamp, Marcel – Hopps, Walter / Linde, Ulf / Schwarz, Arturo.

Marcel Duchamp. Readymades, etc. (1913 - 1964).  
Mailand, Galleria Schwarz 1964. 35,5 x 25,3 cm. 97 Seiten,  
1 Blatt, 1 Photographie. Originallederband mit einer  
Einbandillustration von Marcel Duchamp in einem von  
Duchamp gestalteten Originalschuber. 18.000,- €

*Originalausgabe. Schwarz 594 und 619 – Ausstellungskatalog The Art of Making Art in the Age of Mechanical Reproduction 91 und 105. Nr. 68 von 100 Exemplaren der Vorzugsausgabe, die in einer zusätzlichen Leinenmappe einen von Duchamp nummerierten und signierten Abzug auf Zelluloid des Photos „Piston de Courant d’Air“ aus dem Jahre 1914 enthält. Das Buch erschien anlässlich der Ausstellung „Omaggio a Marcel Duchamp“ die vom 5. Juni bis zum 30. September 1964 in der Galleria Schwarz in Mailand stattfand und danach in Bern, London, Den Haag, Eindhoven und Hannover zu sehen war. Der Ledereinband mit einem Aufdruck der Zeichnung „Fountain“ in weißer Farbe. Auf dem Vorderdeckel des Schubers wurde eine Reproduktion von „Monte Carlo Bond“ aus dem Jahre 1924 (siehe Schwarz 406) geklebt, der Rückdeckel ziert eine aufgeklebte Reproduktion von „In the Manner of Delvaux“ von 1942 (Schwarz 485). Der Lederband ist im Impressum von Marcel Duchamp ebenfalls nummeriert und signiert. Schönes Exemplar der gesuchten Luxusausgabe.*





**Antiquariat  
Günter Linke**  
Niebuhrstr. 78  
10629 Berlin

Wir kaufen an:  
Aus unseren Spezialgebieten  
Wertvolle Einzelstücke  
Komplette Sammlungen

Öffnungszeiten:  
Nach Vereinbarung  
by appointment only

0049-(0)30 88 91 64 20  
0049-(0)160 78 28 258

info@avantgardebooks.com  
www.avantgardebooks.com

Gestaltung:  
Gabriele Linke

#### **Geschäftsbedingungen:**

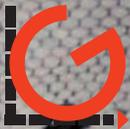
Die angebotenen Bücher sind, wenn nicht anders vermerkt, vollständig und dem Alter entsprechend gut erhalten. Die Preise sind in EURO. Alle Angebote sind freibleibend. Lieferzwang besteht nicht. Der Versand erfolgt, falls vom Besteller nicht ausdrücklich anders gewünscht, als Paket. Die Versandkosten trägt der Besteller. Die Rechnung ist sofort nach Erhalt ohne Abzug fällig. Lieferung an uns unbekannte Besteller erfolgt gegen Vorausrechnung. Bis zur vollständigen Bezahlung gilt Eigentumsvorbehalt nach § 455 BGB. Bei begründeten Beanstandungen wird jede Lieferung nach vorheriger Rücksprache zurückgenommen. Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand unter ausdrücklichem Einbezug des Mahnverfahrens ist für beide Teile Berlin.

#### **Bankverbindung**

Antiquariat  
Günter Linke

Deutsche Bank Berlin  
Konto-Nummer 9409491  
Bankleitzahl 10070024

International  
IBAN: DE17 1007 0024 0940 9491 00  
BIC (Swift-Code): DEUTDE33HAN  
VAT-number: DE813585806



**Antiquariat  
Günter Linke**  
Niebuhrstr. 78  
10629 Berlin

0049-(0)30 88 91 64 20  
0049-(0)160 78 28 258  
info@avantgardebooks.com  
www.avantgardebooks.com